

Skilifte Brunni-Haggenegg AG

45. Geschäftsbericht 2018 / 2019



Mythen
Region

BRUNNI-HAGGENEGG

einfach schön...

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	4
Einladung zur 45. ordentlichen Generalversammlung der Skilifte Brunni-Haggenegg AG	5
Impressionen Winter 2018/2019	6
Angaben zur Gesellschaft	7
Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2018/2019	8
Erfolgsrechnung 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019	13
Bilanz per 30. Juni 2019	14
Geldflussrechnung 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019	16
Anhang zur Jahresrechnung 2018/2019	17
Gewinn und Dividende der letzten 25 Jahre	18
Bericht der Revisionsstelle	19
Mandatsträger seit Gründung	20
Betriebsstatistik	21
Chronik über vergangene Winter	22

Vorwort des Präsidenten

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren

Im Geschäftsbericht des vergangenen Jahres habe ich betont, «dass das Klima auch in Zukunft eine grosse Herausforderung darstellen wird». Gemeint waren damit primär die Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Unternehmung.

Welche herausragende Bedeutung das Klima bzw. der Klimawandel in der Weltpolitik und insbesondere in der nationalen Politik in der Zwischenzeit erlangt hat, war vor zwölf Monaten kaum voraussehbar. Keine Woche vergeht ohne Proteste vorwiegend jüngerer Generationen, ohne die Veröffentlichung warnender Studien und ohne die Ankündigung politischer Massnahmen.

Viele sind des Themas bereits überdrüssig. Für die Skilifte Brunni-Haggenegg AG ist jedoch klar: Das Klima und insbesondere der Umgang mit den steigenden Temperaturen wird uns weiterhin beschäftigen. Die Optimierung der künstlichen Beschneidung wird auch finanziell herausfordernd sein.

Nicht zuletzt aus diesem Grund beantragt der Verwaltungsrat in diesem Jahr, trotz eines Gewinnes von Fr. 59 254.–, auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten.

Neben den üblichen Geschäften sind an der diesjährigen Generalversammlung insbesondere die Wahlen des Verwaltungsrates traktandiert. Turnusgemäss tritt der Vertreter der Genossame Schwyz, Dominik Reichmuth, nach acht Jahren zurück. Wir freuen uns sehr, Ihnen als Nachfolger Klaus Appert, Rickenbach, vorschlagen zu können. Die übrigen Verwaltungsräte stellen sich für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren zur Verfügung.

Im Namen des Verwaltungsrates freue ich mich sehr, Sie am Samstag, 2. November 2019, im Alpthal zur 45. ordentlichen Generalversammlung der Skilifte Brunni-Haggenegg AG begrüssen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Patric Birchler

Präsident des Verwaltungsrates

Einladung zur 45. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, 2. November 2019, 17.00 Uhr (Zutrittskontrolle ab 16.15 Uhr)
im Hotel Brunni, im Brunni, 8849 Alpthal

Traktandenliste

Begrüssung, Ernennung des Protokollführers und der Stimmenzähler

**1. Geschäftsbericht mit Jahresbericht und Jahresrechnung 2018/19,
Bericht der Revisionsstelle**

Antrag des Verwaltungsrats: Genehmigung des Geschäftsberichts mit
Jahresbericht und Jahresrechnung 2018/19

2. Verwendung der freiwilligen Gewinnreserve

Antrag des Verwaltungsrats:

Verfügbarer Gewinn Fr. 59 254.–

Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve Fr. 59 254.–

3. Entlastung der Verwaltung

Antrag des Verwaltungsrats: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats
und der Geschäftsleitung

4. Wahl des Verwaltungsrats

Antrag des Verwaltungsrats: Wiederwahl von fünf bisherigen Verwaltungsräten
für eine weitere Amtsperiode. Neuwahl: Klaus Appert-Heinzer, 6432 Rickenbach

5. Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats: Wahl von Confidentia Treuhand-Zentrum AG,
8840 Einsiedeln, für eine Amtsdauer von einem Jahr

6. Verschiedenes

Der Geschäftsbericht und das Protokoll der letzten Generalversammlung liegen
beim Geschäftsführer zur Einsichtnahme auf

8840 Einsiedeln, 4. Oktober 2019

Skilifte Brunni-Haggenegg AG
Verwaltungsrat



Impressionen Winter 2018 / 2019



Angaben zur Gesellschaft

Skilifte Brunni-Haggenegg AG mit Sitz in Alpthal
Aktienkapital: Fr. 120 000.– (6 000 Aktien zu Fr. 20.– nominal)

Verwaltungsrat (gewählt bis Herbst 2019)

		im VR seit
Patric Birchler, Euthal	Präsident	2004
Paul Schelbert, Alpthal	Vizepräsident	2010
Gerhard Kälin, Einsiedeln	Mitglied	2007
Dominik Reichmuth, Seewen	Mitglied	2011
Patrick Steiner, Alpthal	Mitglied	2011
André Steiner, Schwyz	Sekretär	2015

Ehrenpräsident

Paul Laimbacher, Schwyz

Revisionsstelle (gewählt bis Herbst 2019)

Confidentia Treuhand-Zentrum AG, 8840 Einsiedeln

Geschäftsführer

Urs Birchler, Kronenstrasse 16, 8840 Einsiedeln Telefon 079 448 26 26
u.birchler@mythenregion.ch

Betriebsleiter

Erich Steiner, Oberbergstrasse 6, 8849 Alpthal Telefon 079 274 74 10

Auskunft / Information

Auskunft «Talstation Brunni» sowie bei Telefon 055 412 43 31
Betrieb für «Pisten- und Rettungsdienst»

Automatischer Schnee- und Pistenbericht Telefon 055 412 43 30
(nur während der Wintersaison in Betrieb)

Homepage und Live-Camera www.mythenregion.ch
haggenegg@mythenregion.ch

Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2018 / 2019

Sehr geehrte Damen
Sehr geehrte Herren
Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Einmal mehr kein Weihnachtsgeschäft – dennoch können wir ein befriedigendes Geschäftsergebnis präsentieren.

Wintersaison

Bereits am 17. November 2018 konnte die Beschneigungsanlage erstmals in Betrieb genommen werden. Der eigentliche Saisonstart erfolgte jedoch erst am 19. Dezember 2018: Der Kunstschnee ermöglichte immerhin das Skifahren in der unteren Sektion und am Übungshang beim Zauberteppich. Der ersehnte ergiebige Schneefall setzte leider erst am 5. Januar 2019 ein. Dies ermöglichte uns, die Pisten entsprechend zu präparieren und den Skibetrieb auch auf der zweiten Sektion aufzunehmen.

Schnee in grosser Menge fiel erst am 3. Februar 2019. Ausgezeichnete Pistenverhältnisse und wunderschöne Sonnentage führten zu einem gut frequentierten Februar. Wie geplant wurde die Wintersaison 2018/19 am 19. März (Josefstag) beendet.



Auch dieses Jahr musste das wertvolle «Weiss» zum Teil künstlich erzeugt werden.

Kurzfassung der Wintermonate:

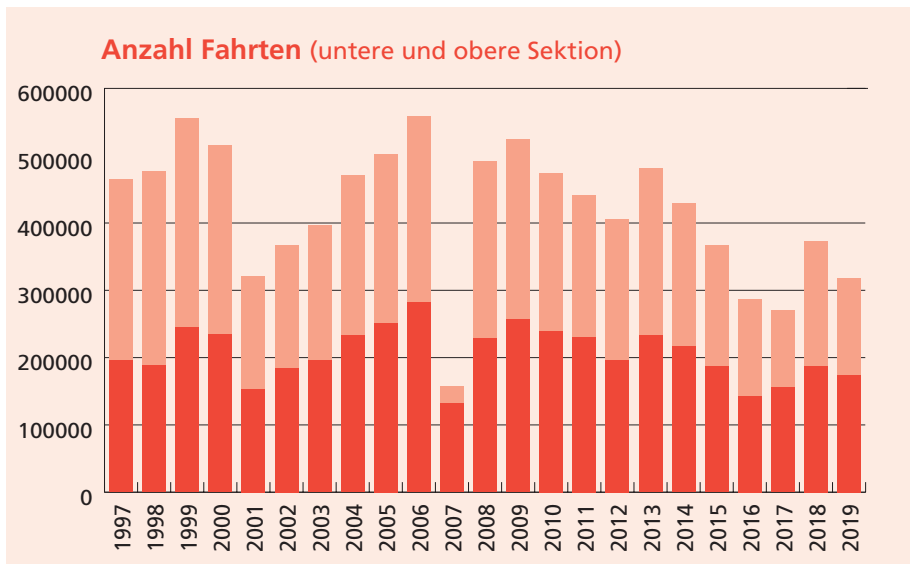
Dezember	kein Winter, kein Schnee, schlechte Einnahmen
Januar	richtig Winter und sehr gute Verhältnisse, gute Umsätze
Februar	ausgezeichnete Pistenverhältnisse mit sehr schönem, teilweise mildem Winterwetter
März	bescheidenes bis schlechtes Wetter (an drei Tagen kein Skibetrieb), entsprechend schlechte Frequenzen.

Am Wochenende vom 19. und 20. Januar 2019 wurde das Brunni von Wintersportlern im wahrsten Sinne des Wortes überrannt. Am Samstag waren bereits um 10.30 Uhr sämtliche Parkplätze besetzt!

Auch die zweite «Zauberteppich»-Saison war ein grosser Erfolg! Die Frequenzen konnten nochmals deutlich gesteigert werden. Wir durften von den Benützern – vor allem Familien mit kleinen Kindern – nur positive Feedbacks entgegennehmen.

In den nachfolgenden Zahlen lässt sich die Saison kurz zusammenfassen: Unsere Anlagen waren an 85 Tagen in Betrieb (Vorjahr 100) und beförderten 318216 Personen (372716).

Trotz verpasstem Weihnachtsgeschäft können wir, dank optimalen Wetter- und Schneeverhältnissen im Februar, auf eine ansprechende Saison zurückblicken.



Jahresrechnung

Die fehlenden Betriebstage während den Weihnachts- und Neujahrstagen beeinflussten natürlich auch den Verkehrserlös. Mit Fr. 614 460.– reduzierte sich dieser gegenüber dem Vorjahr um rund 10.5 % (siehe auch Betriebsstatistik auf Seite 21).

Die übrigen Erträge (Parkgebühren, Mastenwerbung und Mieteinnahmen) sind mit Fr. 209 746.– (Vorjahr 196 307.–) erneut sehr erfreulich.

Der Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen beträgt somit insgesamt Fr. 824 206.– (Vorjahr 883 816.–).

Der Personalaufwand steht mit Fr. 280 611.– zu Buche. Er ist – bedingt durch den späten Saisonstart – rund 8% tiefer als im Vorjahr. Der übrige Betriebsaufwand von Fr. 272 797.– hat sich gegenüber dem Vorjahr ebenfalls leicht reduziert.

Nach Abschreibungen von Fr. 192 000.– resultiert ein Jahresgewinn von Fr. 59 254.–.

Das Eigenkapital beträgt per 30. Juni 2019 Fr. 1 115 987.–, das Fremdkapital Fr. 532 733.–



Unterstützt von den Eltern fahren bereits die Kleinsten auf die Haggenegg. Familienerlebnis pur!



Freiwillige und motivierte Trainer finden für den Skinachwuchs das ideale Trainingsgelände.



Ab Februar herrschen am Fuss der Mythen perfekte Skisport-Verhältnisse.



Zufriedene Gesichter: Urs Birchler und Erich Steiner zusammen mit den beiden Trainern: Ruedl Rasio und Ralph Huber der Renngruppe «Skiklub Hausen am Albis».

Investitionen

Die umfangreiche Dachsanierung der Betriebsgarage konnte kürzlich abgeschlossen werden. Weiter werden auf die neue Skisaison hin die Zutrittsdrehkreuze ersetzt. Vor grosse Herausforderungen stellen uns mittelfristig die Erneuerung der Wasserkonzession und die Erneuerung der Beschneigungsanlage.

Dankeschön

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche unter zum Teil schwierigen Witterungsverhältnissen ausgezeichnete Arbeit geleistet haben.

Auch durch die wetterbedingt nicht einfache Saison 2018/19 führte Geschäftsführer Urs Birchler die Brunni-Haggenegg AG mit viel Einsatz. Dafür bedanken wir uns herzlich. Ein spezieller Dank gebührt einmal mehr unserem Betriebsleiter Erich Steiner, der Kassachefin Theres Schiesser, den Mitarbeitern der Gastronomie-Betriebe sowie der Skischule Einsiedeln und allen Organisatoren der Schüler- und Vereinsrennen.

Ein besonderer Dank geht an unsere Aktionärinnen und Aktionäre für das Vertrauen – wir freuen uns auf Ihren Besuch im schönen Mythengebiet!

Skilifte Brunni-Haggenegg AG
Verwaltungsrat

Erfolgsrechnung 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019

	Erläuterungen Anhang	2018/19 CHF	Vorjahr CHF
Verkehrserlös netto		614 460	687 509
Übrige Erlöse		<u>209 746</u>	<u>196 307</u>
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		824 206	883 816
Material- und übriger Aufwand		- 10 768	- 2 752
Bruttogewinn		813 438	881 064
Personalaufwand		- 280 611	- 304 653
Konzessionen und Pacht		- 37 653	- 37 626
Unterhalt / Parkplätze		- 87 245	- 57 742
Fahrzeugaufwand		- 33 414	- 60 389
Verschiedener betrieblicher Aufwand	12	<u>- 114 484</u>	<u>- 126 015</u>
Übriger betrieblicher Aufwand		- 272 797	- 281 773
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens		- 185 998	- 171 368
Veränderung Rückstellungen		- 6 000	- 6 000
Betriebsaufwand		- 745 406	- 763 793
Betriebsgewinn		68 032	117 270
Finanzaufwand		- 6 263	- 6 518
Finanzertrag		31	29
Betriebsfremder Aufwand		-	-
Betriebsfremder Ertrag		-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand		-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag		-	-
Jahresgewinn vor direkten Steuern		61 801	110 781
Direkte Steuern		- 2 547	- 6 408
JAHRESGEWINN		59 254	104 373

Bilanz per 30. Juni 2019

	Erläuterungen Anhang	2018/19 CHF	Vorjahr CHF
Aktiven			
Flüssige Mittel		668 878	520 710
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		–	–
Übrige kurzfristige Forderungen		1 396	796
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		–	–
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1 441	1 971
Umlaufvermögen		671 715	523 478
Finanzanlagen		1	1
Beschneigungsanlage		1	1
Fahrzeuge		1	70 000
Übrige mobile Sachanlagen		<u>2</u>	<u>2</u>
Mobile Sachanlagen		4	70 003
Skiliftanlagen		1	30 000
Betriebsgebäude	10	587 000	625 000
Übrige immobile Sachanlagen		<u>390 000</u>	<u>390 000</u>
Immobilien		977 001	1 045 000
Immaterielle Werte		–	–
Total Anlagevermögen		977 006	1 115 004
TOTAL AKTIVEN		1 648 721	1 638 482

Bilanz per 30. Juni 2019

	Erläuterungen Anhang	2018/19 CHF	Vorjahr CHF
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2 112	1 195
Übrige kurzfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten		–	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		43 541	42 403
Passive Rechnungsabgrenzungen		67 580	75 650
Kurzfristiges Fremdkapital		113 233	119 248
Übrige langfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten	10	378 500	391 500
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		–	–
Rückstellungen und ähnliche Positionen	15	41 000	35 000
Langfristiges Fremdkapital		419 500	426 500
Total Fremdkapital		532 733	545 748
Aktienkapital		120 000	120 000
Gesetzliche Gewinnreserve		151 800	151 800
Freiwillige Gewinnreserven		784 934	716 561
Jahresgewinn		59 254	104 373
Total Eigenkapital		1 115 987	1 092 734
TOTAL PASSIVEN		1 648 721	1 638 482

Geldflussrechnung 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019

(nicht erforderlich gemäss OR 961b – ungeprüft)	2018/19 CHF	Vorjahr CHF
Jahresgewinn	59 254	104 373
Abschreibungen	185 998	171 368
Rückstellungen	6 000	6 000
Nicht liquides Umlaufvermögen	– 6 623	– 8 102
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	244 629	273 639
Übrige kurzfristige Forderungen	– 600	1 300
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	–	– 305
Finanzanlagen	–	–
Mobile Sachanlagen	– 48 000	– 22 033
Immobilien Sachanlagen	–	– 219 333
Immaterielle Werte	–	–
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	– 48 600	– 240 372
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1 139	– 1 205
Langfristige, übrige verzinsliche Verbindlichkeiten	– 13 000	– 113 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	–	–
Dividenden	– 36 000	–
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	– 47 862	– 114 205
Veränderung flüssige Mittel	148 167	– 80 937
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Flüssige Mittel 1. Juli	520 710	601 647
Flüssige Mittel 30. Juni	668 878	520 710
Veränderung	148 167	– 80 937

Anhang zur Jahresrechnung 2018 / 2019

	2018/19 CHF	Vorjahr CHF
1 Firma, Rechtsform und Sitz Sklifte Brunni-Haggenegg AG Brunnistrasse 8 8849 Alpthal		
2 Mitglieder des Verwaltungsrates Siehe Geschäftsbericht		
3 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze Die angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts		
4 Gesamtbetrag der aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven Keine	–	–
5 Anzahl Vollzeitstellen Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10		
6 Direkte und wesentliche indirekte Beteiligungen Keine	–	–
7 Halten, Erwerb und Veräusserung eigener Aktien Keine	–	–
8 Restbetrag aus Leasingverpflichtungen über 12 Monate Keine	–	–
9 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Keine	–	–
10 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Immobilie Sachanlagen Betriebsgebäude Beanspruchte Verbindlichkeiten	587 000 378 500	625 000 391 500
11 Eventualverbindlichkeiten Keine	–	–
12 Verschiedener betrieblicher Aufwand Versicherungen / Abgaben / Gebühren Strom / Wasser Verwaltungs- und Informatikaufwand Werbeaufwand	13 021 39 267 51 963 10 233	12 367 38 194 64 166 11 288
	<u>114 484</u>	<u>126 015</u>

	2018/19 CHF	Vorjahr CHF
13 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen in der Erfolgsrechnung Keine	–	–
14 Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber direkt oder indirekt Beteiligten, Organen und Tochtergesellschaften Keine	–	–
15 Rückstellungen und ähnliche Positionen Rückstellungen Grossreparaturen	41 000	35 000
16 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag Keine	–	–
17 Weitere vom Gesetz verlangte Angaben Keine	–	–
18 Weitere Hinweise Keine	–	–

Gewinn und Dividende der letzten 14 Jahre

Geschäfts- Jahr	Umsatz CHF	Gewinn CHF	Dividende pro Aktie	Coupon Nr.
2004 / 05	765 648.–	93 262.–	Fr. 10.–	12
2005 / 06	864 441.–	146 048.–	Fr. 15.–	13
2006 / 07	295 551.–	– 52 134.–	keine	–
2007 / 08	782 303.–	101 502.–	Fr. 6.–	14
2008 / 09	918 291.–	120 242.–	Fr. 10.–	15
2009 / 10	862 685.–	105 122.–	Fr. 10.–	16
2010 / 11	818 477.–	98 094.–	Fr. 10.–	17
2011 / 12	860 897.–	107 658.–	Fr. 10.–	18
2012 / 13	981 521.–	112 048.–	Fr. 10.–	19
2013 / 14	937 293.–	107 789.–	Fr. 10.–	20
2014 / 15	793 847.–	52 994.–	Fr. 5.–	21
2015 / 16	667 539.–	10 193.–	keine	–
2016 / 17	641 861.–	12 627.–	keine	–
2017 / 18	881 064.–	104 373.–	Fr. 6.–	–
2018 / 19	813 438.–	59 254.–	keine	–

Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle zur
Eingeschränkten Revision an die
ordentliche Generalversammlung der
Skilifte Brunni-Haggenegg AG
Brunnistrasse 8
8849 Alpthal

Einsiedeln, 4. September 2019

Sehr geehrte Aktionäre


Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Skilifte Brunni-Haggenegg AG für das am 30. Juni 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist eine Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie den Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

CONFIDENTIA Treuhand-Zentrum AG


Cécile Winet
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin


Urs Kälin
Zugelassener Revisor

Mandatsträger seit Gründung

Verwaltungsrat

Hans Lehmann, Zürich †	Präsident	1974–1991
Franz Kälin, Einsiedeln	Sekretär	1974–2007
Alois Marty, Alpthal* †	Vizepräsident 2005–2010	1974–2010
Meinrad Steiner, Alpthal*	Geschäftsleiter	1974–2011
Alois Tschümperlin, Alpthal* †		1974–2004
Franz Föhn, Schwyz †		1974–1980
Dr. Jörg Haug, Schwyz †	Vizepräsident 1991–2004	1977–2004
Paul Laimbacher, Schwyz	Präsident 1991–2012	1980–2012
Paul Betschart, Rickenbach		1988–1992
Urs Marty, Schwyz		1992–2001
Alfons Bürgler, Rickenbach		2001–2011
Beat Steiner, Schwyz †	Präsident 2012–2014	2004–2014

*Hauptinitianten

Revisionsstelle

(inkl. Ersatzmitglieder)

Franz Beeler-Amstutz, Schwyz †	1974–1990
Dr. Jörg Haug, Schwyz †	1974–1977
Gottlieb Schönbächler, Einsiedeln	1974–1984
Verena Niederberger, Einsiedeln †	1977–1987
Martin Kälin, Einsiedeln	1984–2008
Beat Steiner, Schwyz †	1987–2004
Dominik Lagler, Grüt	1990–2008
Christa Holdener, Oberengstringen	2004–2008
Bruno Arnet, Schwyz	2008–2016
Confidentia Treuhand-Zentrum AG, Einsiedeln	2017–

Geschäftsleiter

Meinrad Steiner, Alpthal	1974–2011
Urs Birchler-Scherer, Einsiedeln	2012–

Betriebsleiter

Alois Steiner, Alpthal	1974–2004
Erich Tschümperlin, Alpthal	2004–2007

Betriebsstatistik

Monat Saison	untere Sektion	obere Sektion	Total Frequenz	Anz. Tage	Anz. Std.	Freq. Tag	S1 Std.	S2 Std.	Verkehrs- erlös
Dezember 18	13 882	0	13 882	9	68	1542	204	0	31 151
Januar 19	71 603	45 887	117 490	31	190	3 790	377	242	232 237
Februar 19	77 525	85 156	162 681	28	208	5 810	373	409	308 084
März 19	10 840	13 323	24 163	17	127	1 421	85	105	42 988
2018/19	173 850	144 366	318 216	85	593	3744	293	243	614 460

Die letzten 20 Jahre

2017/18	187 481	185 235	372 716	100	753	3 727	249	246	687 509
2016/17	155 233	114 964	270 197	71	545	3 806	285	211	480 030
2015/16	142 691	144 102	286 793	82	629	3 497	227	229	518 126
2014/15	187 162	180 278	367 440	79	618	4 651	303	292	625 960
2013/14	216 834	213 076	429 910	101	743	4 257	292	287	768 217
2012/13	232 509	248 858	481 367	102	760	4 719	306	327	829 156
2011/12	196 773	209 346	406 119	90	664	4 512	296	234	781 675
2010/11	230 905	210 650	441 555	105	791	4 205	292	266	799 147
2009/10	239 699	234 020	473 719	107	818	4 427	293	286	841 453
2008/09	256 991	267 631	524 622	110	850	4 769	302	315	893 242
2007/08	228 597	264 047	492 644	101	742	4 878	308	356	756 227
2006/07	131 591	25 364	156 955	51	394	3 078	334	64	259 332
2005/06	281 708	277 461	559 169	106	772	5 275	365	359	848 646
2004/05	251 407	250 640	502 047	97	727	5 176	346	345	731 618
2003/04	232 729	238 946	471 675	90	696	5 241	334	343	709 619
2002/03	196 118	201 192	397 310	73	569	5 443	345	354	607 756
2001/02	184 839	182 105	366 944	91	709	4 032	261	257	583 951
2000/01	153 639	166 715	320 354	81	613	3 955	251	272	506 494
99/2000	234 387	281 076	515 463	89	676	5 792	347	416	750 234
1998/99	245 061	310 680	555 741	136	1021	4 086	240	304	838 454
im Mittel	209 318	210 319	419 637	93	705	4 476	299	288	690 842

Erklärung: (Freq. Tag) = Durchschnitt der beförderten Personen pro Betriebstag auf beiden Anlagen zusammen.

(S1 und S2) = Durchschnitt der beförderten Personen in einer Betriebsstunde pro entsprechende Skilift-Anlage.

Chronik über vergangene Winter

Saison-Dauer	Besonderes
19.12.18 – 19.3.19	Saisonstart untere Sektion und nur auf Kunstschnee bis am 5. Januar 19 mit Unterbruch vom 22.–25. Dezember. Ab 6. Januar auch 2. Sektion in Betrieb. Anfang Februar viel Neuschnee, danach herrliches Winterwetter und recht mild. März z.T. stürmisch mit Regen, Wind und somit zwei Tage kein Skibetrieb.
02.12.17 – 19.3.18	Früher Saisonstart und ganze Saison gute Schneeverhältnisse. Betriebseinstellung beim Sturm Burglind vom 3./4. Januar 2018, sowie 17./18. Januar. Ganze Saison sehr gute Pisten mit genügend Schnee, aber leider mit wenig schönen Tagen. Das Wetter im Januar war vor allem eines: aussergewöhnlich mild. Im Mittelland war es der wärmste Januar seit Messbeginn.
11.11.16 – 17.03.17	Nätschberg am 11. November 16 etwa 70 cm Schnee, aber nur von kurzer Dauer. Dezember kein Schneefall und auch Beschneigung nur z.T. möglich. Anfang Januar dann endlich wieder Schneefall. Januar und Februar gute Verhältnisse, Anfang März Regen und danach frühlingshaft und sehr warm. Vorzeitiges Saisonende am 17. März.
28.11.15 – 28.03.16	Früher Saisonstart, dann Betriebseinstellung vom 7. Dezember bis 5. Januar und im Januar nochmals 6 Tage Unterbruch. Keine Schönwetter-Phase und vor allem kein schönes Wochenende, Temperatur nicht optimal für Beschneigung. Schlechte Saison.
29.12.14 – 22.03.15	Wintereinzug erst am 28.12. Beschneigung auch nicht früher möglich. 5 Tage Unterbruch Mitte Januar. Sportwochen sehr gut und auch schönes Wetter. Schlechteste Saison seit 2006/07.
07.12.13 – 19.03.14	10. November bereits 30 cm Schnee. 25. und 26. Dezember Betriebseinstellung wegen Föhnsturm. Mehrheitlich ganze Saison Föhnlage und somit in der Höhe zu mild. Trotzdem noch recht gute Saison.
08.12.12 – 19.03.13	Schneereicher Winter mit wenigen sonnigen Tagen. Weihnachten bis Drei Könige und Ende Januar mild. Sehr gute Saison.
21.12.11 – 19.03.12	Erster Schnee kurz vor Saisonstart. Ende Januar – Mitte Februar sehr kalt. Schöner, schneereicher Winter.
04.12.10 – 20.03.11	Sehr kalter und schneearmer Winter mit viel Sonne. Ohne Beschneigung ginge nichts. Mittleres Ergebnis.
05.12.09 – 21.03.10	Ordentlicher, extrem kalter Winter mit häufig bescheidenen Schneefällen. Dank Beschneigung gute Saison.

Saison-Dauer	Besonderes
06.12.08–22.03.09	Genügend Schnee ab Saisonstart, sonnige Weihnachtsferien, ab Mitte Februar bis Ende März über 1 m Schnee.
12.12.07–24.03.08	Sonnige, gute Wintersaison. Grösste Schneedecke mit 70–80 cm am Neujahr. Ende Februar nur noch 20 cm Schnee.
23.12.06–24.02.07	Sonniges Wetter, aber bis Mitte März meist apere Pisten. Dank Beschneigung war die untere Sektion 51 Tage in Betrieb.
03.12.05–19.03.06	Beständiger Winter, ab Mitte November sehr kalt. Schönwetter-Phase ab Januar bis Mitte Februar bescherte TOP-Einnahmen.
22.12.04–28.03.05	Dank Beschneigungsanlage und zumeist sonnigen Wochenenden überdurchschnittlich gute Wintersaison.
20.12.03–21.03.04	Zwei sonnige Weihnachtstage, dann bis Ende Januar wechselhaft, gute Sportwochen, schwacher März trotz Sonne und Schnee.
10.01.03–23.03.03	Apere Festtage, dafür waren die Sportwochen mit 140 cm Schnee spitze. Fauler März trotz Schnee und Sonne.
15.12.01–13.03.02	Nur die ersten 20 Tage im Januar genug Schnee und viele Gäste. Übrige Zeit Skibetrieb nur dank Beschneigung möglich.
29.12.00–19.03.01	Ausgesprochen schneearmer Winter, mit veränderlichem Wetter. Dank Beschneigung über die Runden gekommen.
20.11.99–26.03.00	Genügend Schnee, grosse Sturmschäden am Stefanstag, relativ wenige sonnige Wochenenden.
21.11.98–05.04.99	Genügend Schnee, oft sonnige Tage bis Ende Januar, anhaltende Schneefälle im Februar (Lawinen-Winter).
06.12.97–22.03.98	Bis 19. Januar wenig Schnee, Betrieb mit Unterbrüchen. Dank doppelten Schneestunden und Sonne gute Saison.
30.11.96–05.03.97	90 cm Schnee zu Saisonbeginn. Ab Dreikönige bis zum Saisonende praktisch kein Schneefall mehr. Viel Sonne!
25.11.95–24.03.96	Sonniger Januar mit sehr wenig Schnee. Dank Beschneigung gute Pisten. Negative Wetterprognosen und TV-Berichte.
23.12.94–02.04.95	Veränderliches Wetter mit sehr viel Niederschlag. Oben bis 2 m Schnee, unten Regen. Dank Schneesanlage gut.
25.12.93–09.03.94	Bis 10. Februar minimale Schneedecke. Pisten dank Schneesanlage gut! «Bluust» im März, Schnee und Kälte im April.
08./19.12.– 16.03.93	Bis 20. Februar viel Sonne aber kein Schnee. Daher zwei lange Unterbrüche / keine BIGA-Entschädigung an Personal!

The logo for Mythen Region, featuring the word "Mythen" in a large, red, cursive font and "Region" in a smaller, red, sans-serif font below it. A solid red vertical bar is positioned to the left of the text.

Mythen
Region

BRUNNI-HAGGENEGG

Skilifte Brunnli-Haggenegg AG
Brunnistrasse 8
8849 Alpthal

Tel. Info 055 412 43 30

Tel. Betrieb 055 412 43 31

Tel. GF 079 448 26 26

www.mythenregion.ch
haggenegg@mythenregion.ch

